



(19)  
**Bundesrepublik Deutschland**  
**Deutsches Patent- und Markenamt**

(10) **DE 10 2004 007 512 A1 2005.09.08**

(12)

## Offenlegungsschrift

(21) Aktenzeichen: **10 2004 007 512.3**

(22) Anmeldetag: **13.02.2004**

(43) Offenlegungstag: **08.09.2005**

(51) Int Cl.7: **G01F 11/04**  
**B01L 3/02**

(71) Anmelder:  
**GERWAH GmbH, 63868 Großwallstadt, DE**

(74) Vertreter:  
**Nitz, A., Dr., Pat.-Anw., 63739 Aschaffenburg**

(72) Erfinder:  
**Dirks, Victor, 63538 Großkrotzenburg, DE**

(56) Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht  
gezogene Druckschriften:  
**US 57 56 050**  
**SU 1825984a1 (mit STW Abstract AN**  
**1995-00429(01)**  
**WPIDS);**

**Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen**

Prüfungsantrag gemäß § 44 PatG ist gestellt.

(54) Bezeichnung: **Mikrodosiervorrichtung und Verfahren**

(57) Zusammenfassung: Um eine Mikrodosiervorrichtung so auszubilden, dass gezielt sehr kleine Dosen einer Flüssigkeit herzustellen sind, wird vorgeschlagen, dass das Reservoir (4) zumindest eine im Wesentlichen durch Oberflächenspannung der Flüssigkeit (11) in einem Reservoirhalter (5) gehaltene freie Oberfläche (6) aufweist und der Stempel (2) im Mitnahmebereich (3) einen vorbestimmten Querabstand (7) zu umgebenden Reservoirgrenzen (8) aufweist, wobei der Stempel (2) durch die freie Oberfläche (6) des Reservoirs (4) in einem Dosierhub (9) hindurchzuführen ist und zumindest unmittelbar nach Austritt des Mitnahmebereichs (3) des Stempels (2) aus der Oberfläche (6) des Reservoirs (4) die freie Oberfläche (6) von innen heraus noch durchgreift, so dass der Mitnahmebereich (3) eine mittransportierte, räumlich abgegrenzte Dosis (1) Flüssigkeit (11) aufweist.

